

# Partylöwen

Vorteil: „Je bunter gemischt die Gruppe, desto ergiebiger ist deren Arbeit.“ Extrovertierte sorgen für Gesprächsdynamik und navigieren die Gruppe durch die Unterhaltung. Introvertierte bringen mit ihrer besonnenen Art Ruhe ins Team. Sie fallen Sprechenden nicht ins Wort und reden erst, wenn sie ihren Gedanken im Geiste ausgearbeitet haben.

Trotzdem fällt Marksteiner auf, dass in Stellenausschreibungen ausschließlich von Teamfähigkeit und Kommunikationstalent die Rede ist: „Ich habe nie gelesen, dass jemand gesucht wird, der zurückgezogen Strategien entwickelt. Dabei entsprechen einige brillante Forscher diesem Profil. Sie arbeiten still und leise vor sich hin, präsentieren der Öffentlichkeit ihre Errungenschaften und ziehen sich wieder zurück.“

Selbst die deutsche Kanzlerin Angela Merkel gilt als introvertiert. „Sie hat keinesfalls Hemmungen, öffentlich zu sprechen. Im Unterschied zu Extrovertierten, die es meist genießen, in der Öffentlichkeit zu stehen, brauchen Introvertierte danach nur gedankliche Regenerationszeit“, betont der Haller Primar.

## Die Horror-Grillparty

Bloggerin Noa bringt einen weiteren Unterschied ins Spiel: „Wir sind kopflastiger und machen uns mehr Gedanken. Ein Beispiel: Mein Ex-Mann ist extrovertiert. Er kam nachmittags plötzlich auf die Idee, eine Grillparty zu geben. Während er in aller Ruhe zum Supermarkt spazierte, plagten mich tausend Sorgen: Haben wir Kohle? Werden sich die Gäste verstehen? Welche Salate mache ich?“

Trotz dieser Alltagshürden versucht Noa nicht, extrovertiert zu wirken. Warum auch? Smalltalk ist nicht alles. Gerade in einer Welt voller Geschrei und schriller Klingeltöne liegt wahre Qualität manchmal im Stillen. ■

## Extrovertiert

Die Begriffe Introversion und Extroversion stammen vom Schweizer Psychoanalytiker Carl Gustav Jung. Als extrovertiert gilt, wer sich gerne in Gesellschaft anderer aufhält und oft die Initiative ergreift.

Ebenso wie Introversion ist dieser Charakterzug angeboren. Die Erziehung kann ihn allerdings beeinflussen.

## Introvertiert

Introvertierte können ihre Ideen, wenn sie gut vorbereitet sind, ebenso erfolgreich vor Gruppen vorstellen wie Extrovertierte. Für sie sind solche Auftritte allerdings mit etwas mehr Anstrengung verbunden. Darum suchen sie danach Ruhe, um ihre inneren Batterien aufzuladen: In der Ruhe liegt ihre Kraft.

## Schüchtern

Schüchternheit ist – im Gegensatz zu Intro- und Extroversion – kein unveränderliches Persönlichkeitsmerkmal. Während sich Introvertierte aus sozialen Situationen zurückziehen, weil sie Ruhe und Einsamkeit schätzen, ziehen sich Schüchterne aus Unsicherheit zurück und leiden gleichzeitig unter der folgenden Einsamkeit.

## Frauenzimmer

Neulich habe ich überlegt, ob ich offen meine Gefühle ansprechen soll. Vielleicht ändert das ja etwas an unserem Verhältnis. Zum Positiven hoffentlich. Und nein, ich rede jetzt von keinem Mann, für den ich was empfinde. Sondern von meinem Zahnarzt – und vor dem habe ich Angst.

In der Vergangenheit sah das so aus, dass mich mein Lebensgefährte begleitete, um Beistand zu leisten. Zum Schämen, ich weiß. Einige Zeit suchte ich sogar einen Zahnarzt auf, der mit Lachgas arbeitete. Weil ich mich dabei fühlte, als hätte ich zwei Promille, war mir das aber nicht geheuer. Derzeit bin ich übrigens schon ewig ein und demselben Zahnarzt treu. Spricht für ihn. Obwohl ich mir wie ein Kleinkind vorkomme, so beruhigend-betörend, wie er auf mich einredet. Andererseits bin ich, was den Zahnarzt betrifft, nie erwachsen geworden.

Angst, seitdem ich denken kann. Versteht niemand. Ich auch nicht. Aber vielleicht mein Zahnarzt. Sollte ich mich einmal vertrauen, nur zum Reden den Mund aufzumachen.



Irene Rapp  
rapp@tt.com

## Mannomann

Dieser Tage sah ich folgenden Hinweis im Internet: Man solle die Maske so behandeln wie sonst die eigene Unterwäsche. An alle Männer: Damit ist sicher nicht gemeint, dass man das Ding fünf Tage in Folge tragen soll, dann umdreht und noch einmal drei Tage trägt.

Bei genauerer Überlegung gibt es bei diesem Stoff jedenfalls Analogien. Wenn man also die Mund-Nasen-Maske nicht richtig aufzieht, ist das in etwa so, wie wenn man die Unterhose nur bis zur Kniekehle trägt? Und wenn man ohne aus dem Haus geht, dann fühlt man sich richtigerweise im Fall des Falles ziemlich nackt.

Weil wir gerade bei Unterwäsche sind. Hat die Mama zu Ihnen früher auch immer gesagt, man solle nie ohne frische Unterwäsche aus dem Haus gehen? Ganz verstanden habe ich das nie. Behandelt dich der Arzt im Falle eines Notfalls dann nicht? Oder muss man beim Supermarkt jetzt nicht nur die Maske aufziehen, sondern auch die Unterhose herzeigen?



Marco Witting  
marco.witting@tt.com